



Oberliga Nordbayern

TSV Karlstadt – TB Weiden II 79:40 (38:17)

Karlstadt nutzt Gunst der Stunde

Zu einem leicht herausgespielten Sieg gegen den Aufsteiger TB Weiden II kam der TSV Karlstadt (ohne Carl Höpfl und Felix Brzoska) in seinem ersten Heimspiel. Nach einem starken Auftaktviertel (21:10), in dem TSV-Spielertrainer André Maier mit 13 Punkten groß auftrumpfte, bauten die Gastgeber in Vorsprung bis zur Pause auf über 20 Zähler aus.

Spätestens nach einem 15:0-Lauf zum 69:34 (35. Min.) war das Match endgültig entschieden. Karlstadt profitierte von seiner körperlichen Überlegenheit und beherrschte durch Christoph Lehwald den Rebound klar. "Weiden hatte heute kein Oberliga-Niveau", befand Karlstadts Spielertrainer Andre Maier.

Karlstadt: Salm 20 (1), Boiu 15 (1), Maier 14, Lehwald 11, Eisele 6, Rüth 5 (1), Schmitt 4, Wendel 2, M. Sterr 2.

Weiden: T. Waldhauser 9 (1), D. Waldhauser 7, Erdelt 6, Langhammer 4, Gilch 3 (1), Witt 3, Cecek 2, Wurm 2, Lang 2, Allertseder 2, Ganserer.

Stationen: 21:10 (10. Min), 38:17 (20.), 54:35 (30.), 69:35 (35.). Zuschauer: 60.

(Bericht: Bernhard Münzel – Mainpost)